



„Ich fühle was, was Du nicht siehst“ – Wir alle haben Emotionen und sind für sie empfänglich. Das Sprechen über Emotionen kann aber schwer fallen, denn es handelt sich um innere und subjektive Erlebenszustände. Trotz dieser Schwierigkeiten belegen wissenschaftliche Erkenntnisse, dass Emotionen für unser Denken, Handeln und Sprechen sowie für unsere Wahrnehmungen und Bewertungen eine wichtige Grundlage darstellen.

Besonders die Demokratie lebt von der Leidenschaft, von der emotionalen Debatte, aber auch vom Streit um die besten Lösungen. Der Zusammenhalt in unserer Gesellschaft beruht auf Empathie, Sympathie und Solidarität. Darüber hinaus können Emotionen gezielt angesprochen werden, um Stimmungen zu erzeugen. Solch eine Emotionalisierung lässt sich nicht nur in den Medien und sozialen Netzwerken beobachten. Diese Entwicklung bleibt auch für das politische und gesellschaftliche Miteinander nicht ohne Folgen. Gemeinsam mit Ihnen möchten wir den positiven und negativen Seiten von Emotionalisierung in unserer Gesellschaft nachspüren.

Sind Emotionen ein guter Ratgeber für die Gestaltung unseres Zusammenlebens? In welcher Form können Emotionen instrumentalisiert werden? Darüber hinaus ist danach zu fragen, wie wir auf Zweifel an der Demokratie reagieren. Wie gehen wir mit demokratiefeindlichen Gefühlen wie Neid, Hass und Wut um?

Wir laden Sie recht herzlich ein, über diese und andere Fragen mit uns ins Gespräch zu kommen.

Dr. Joachim Klose  
Landesbeauftragter der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.  
für den Freistaat Sachsen

DIENSTAG | 17. OKTOBER 2017 | 19 UHR

Grußwort:

*Detlef Sittel, Erster Bürgermeister und Beigeordneter für Ordnung und Sicherheit*

### **Demokratie und die Macht der Gefühle – Chance oder Gefahr?**

*Dr. Farah Dustdar, Schriftstellerin und Autorin, Luxemburg*

DIENSTAG | 24. OKTOBER 2017 | 19 UHR

### **Liebe, Hass und Angst – Die emotionale Dimension unserer Geschichte**

*Prof. Dr. Birgit Aschmann, Historikerin, Humboldt-Universität Berlin*

DIENSTAG | 7. NOVEMBER 2017 | 19 UHR

### **Die Grenzen der Nächstenliebe (?) Was sind die Aufgaben des Einzelnen und des Staates?**

*Christoph Seele, Oberkirchenrat, Beauftragter der ev. Landeskirche beim Freistaat Sachsen*

DIENSTAG | 14. NOVEMBER 2017 | 19 UHR

### **Kann man das noch sagen? Über Notwendigkeit und Grenzen von Moralisierung**

*Johann Michael Möller, ehem. Hörfunkdirektor des MDR, Berlin*

DIENSTAG | 21. NOVEMBER 2017 | 19 UHR

### **Demokratie ist anstrengend! Die offene Gesellschaft zwischen Anspruch und Wirklichkeit**

Podiumsdiskussion mit

*Christian Schramm, ehem. Oberbürgermeister von Bautzen  
Viola Klein, Geschäftsführerin Saxonia Systems, Dresden  
Joachim Zirkler, Pfarrer und Studienleiter, Wittenberg*

DIENSTAG | 28. NOVEMBER 2017 | 19 UHR

### **In Zukunft besser mit Gefühl?! Die Emotionalisierung unserer Demokratie als Herausforderung und Chance**

*Dr. Andreas Schiel, Denkzentrum Demokratie verstehen und verwirklichen, Düsseldorf*

DIENSTAG | 5. DEZEMBER 2017 | 19 UHR

### **Misstrauen und Wut gegenüber Journalisten – Ursachen und Konsequenzen**

*Dr. Marco Dohle, Kommunikationswissenschaftler, Universität Düsseldorf*

DIENSTAG | 9. JANUAR 2018 | 19 UHR

### **„Denkmal der Schande“ – Inszenierte Tabubrüche und Erinnerungskultur**

Podiumsdiskussion mit

*Prof. Dr. Michael Stürmer, Historiker und Journalist, Berlin  
Dr. Anna Kaminsky, Geschäftsführerin Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur, Berlin  
Dirk Hilbert, Oberbürgermeister Dresden*

DIENSTAG | 16. JANUAR 2018 | 19 UHR

### **Abstiegsängste? – Zum sozioökonomischen Status und emotionalen Erleben**

*Prof. Dr. Christian von Scheve, Soziologe, Freie Universität Berlin*

DIENSTAG | 30. JANUAR 2018 | 19 UHR

### **Stimmungsdemokratie**

*Prof. Dr. Heinrich Oberreuter, Politikwissenschaftler und ehem. Direktor der Akademie für Politische Bildung in Tutzing*

DIENSTAG | 6. FEBRUAR 2018 | 19 UHR

### **Der Sündenbock - Zur Bedeutung von Emotionen in Selbst- und Feindbildern**

*Prof. Dr. Gert Sommer, Psychologe, Philipps-Universität Marburg*

An folgenden Veranstaltungen der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

05. 12. 2017  
 09. 01. 2018  
 16. 01. 2018  
 30. 01. 2018  
 06. 02. 2018

17. 10. 2017  
 24. 10. 2017  
 07. 11. 2017  
 14. 11. 2017  
 21. 11. 2017  
 28. 11. 2017

nehme/n ich  und ..... weitere Personen teil.

Bitte senden Sie mir Informationen über künftige Veranstaltungen der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. bis auf Widerruf zu.

..... Datum

..... Unterschrift